

PROTOKOLL

Generalversammlung 2011

der Industrie- und Handelskammer St.Gallen-Appenzell
am Mittwoch, 15. Juni, in Wattwil

Vorsitz: Dr. Konrad Hummler, Präsident
Protokoll: René Güntensperger, Leiter Kommunikation

Traktanden

1. Eröffnung:
Begrüssung, Grussadresse Ruedi Bannwart (Präsident Arbeitgebervereinigung Region Toggenburg),
Präsidialansprache
2. Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 2010
3. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsleitung
4. Eidg. Parlamentswahlen 2011
5. Wahlen
 - 5.1. Ersatzwahl in den IHK-Vorstand
 - 5.2. Wahl des IHK-Präsidenten
6. Allgemeine Umfrage
7. Schlusswort Alois Gunzenreiner, Gemeindepräsident Wattwil

Rahmenprogramm / Besichtigungstouren

Um 14.00 Uhr begrüsst Dr. Kurt Weigelt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Rahmenprogrammes. In den anschliessenden Worten orientiert Ruedi Bannwart, Präsident der Arbeitgebervereinigung Region Toggenburg, die Besucherinnen und Besucher über die Wirtschaftsregion Toggenburg.

Danach stehen sechs Besichtigungstouren auf dem Programm. Folgende Unternehmen öffnen ihre Türen für die Besucherinnen und Besucher: Altherr Nutzfahrzeuge AG (Nesslau), Bürstenfabrik Ebnat-Kappel (Ebnat-Kappel), MORGA AG (Ebnat-Kappel), Fritz Schiess AG (Lichtensteig), Arealentwicklung zentrum rietwis (Wattwil), Högg Produktionstechnik AG (Wattwil).

Ab 16.15 Uhr treffen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Besichtigungstouren wieder im Markthalle-Areal in Wattwil ein. Die Formation „Drei Musiker aus Ebnat-Kappel“ empfängt die Gäste musikalisch.

1. Eröffnung

Begrüssung / Grusswort

IHK-Präsident Dr. Konrad Hummler eröffnet um 17.30 Uhr die ordentliche Generalversammlung. Nach einer kurzen Begrüssung überlässt er das Rednerpult Ruedi Bannwart, der als dessen Präsident die Grussbotschaft der Arbeitgebervereinigung Region Toggenburg überbringt.

Präsidialansprache Konrad Hummler

Die Ansprache liegt dem Protokoll bei.

Abwicklung der statutarischen Traktanden

Konrad Hummler weist darauf hin, dass die Einladung zur Generalversammlung am 6. Mai 2011 ordnungsgemäss versandt wurde.

Angemeldete Teilnehmer:

Davon anwesende, stimmberechtigte Mitglieder:

Absolutes Mehr:

Als Stimmzähler schlägt der Präsident Fridolin Eberle (Präsident der GPK) und Dieter Grüninger (Mitglied der GPK) vor, die von der Versammlung bestätigt werden.

Als Protokollführer bestimmt Konrad Hummler René Güntensperger, Leiter Kommunikation der IHK.

2. Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung 2010

Der Jahresbericht 2010 ist den Mitgliedern mit dem Sonderheft (Einladung) zur Generalversammlung zugestellt worden. Da keine Diskussion über den Jahresbericht gewünscht wird, wird über den Antrag, diesen zu genehmigen, abgestimmt.

Abstimmung:

Der Jahresbericht 2010 wird ohne Gegenstimme genehmigt. Konrad Hummler dankt den Vorstands- und Ausschuss-Kolleginnen und -Kollegen, den Stiftungsräten und Kommissionsmitgliedern sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle für ihren grossen Einsatz.

Ebenfalls mit dem Sonderheft und dem Jahresbericht versandt wurde die Jahresrechnung 2010. Sie wurde durch die Revisionsstelle Ernst & Young AG sowie durch die GPK der IHK geprüft.

Da keine Diskussion gewünscht wird, wird über den Antrag des Vorstandes abgestimmt, vom Bericht der Geschäftsprüfungskommission vom 5. April 2011 Kenntnis zu nehmen, die Jahresrechnung 2010 mit Bilanz und Erfolgsrechnung zu genehmigen und den Vorschlag von Fr. 1180.50 dem Eigenkapital zuzuschlagen.

Abstimmung:

Dem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

3. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsleitung

Unter Traktandum 3 beantragt die Geschäftsprüfungskommission, den Mitgliedern des Vorstandes und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung zu erteilen. Auch hier wird keine Diskussion gewünscht. Der Präsident weist darauf hin, dass die Mitglieder des Vorstandes und der GPK nicht stimmberechtigt sind.

Abstimmung:

Dem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

4. Eidg. Parlamentswahlen 2011

Nach einer Einführung von Kurt Weigelt (Ansprache liegt dem Protokoll bei) erläutert Konrad Hummler die Werte der IHK-Charta, welche der IHK als Grundlage für ihre Wahlempfehlung diene. Der Präsident stellt in der Folge die Nationalratskandidatinnen und –kandidaten vor, welche die IHK-Wahl-Charta unterschrieben haben und von der IHK zur Wahl empfohlen werden. Zusätzlich hat der Vorstand in Ergänzung zur Kandidatur von IHK-Direktor Kurt Weigelt zusätzlich vier Spitzenkandidaten nominiert. Die von der IHK unterstützten Personen sind:

CVP:

Beat Jud (Spitzenkandidat), Jakob Büchler, Bruno Damann, Jörg Frei, Michael Hüppi, Fabian Koch, Patricia Mattle, Yvonne Suter, Boris Tschirky, Friedrich von Toggenburg.

FDP:

Walter Locher (Spitzenkandidat), Sabine Bianchi, Ernst Gloor, René Hutter, Marc Mächler, Walter Müller, Imelda Stadler, Kurt Weigelt, Peter Zuberbühler.

SVP:

Roland Rino Büchel (Spitzenkandidat), Herbert Huser, Barbara Keller-Inhelder, Claudia Martin, Thomas Müller, Lukas Reimann.

BDP:

Roland Breitler (Spitzenkandidat), Patrick Hilb.

Jungfreisinnige:

Christoph Graf, Jasmin Wehlitz.

5. Wahlen

5.1. Ersatzwahl in den IHK-Vorstand

Nationalrat Dr. Arthur Loepfe hat auf die Generalversammlung hin seinen Rücktritt erklärt. Konrad Hummler weist darauf hin, dass sich Arthur Loepfe vor zwei Jahren bereit erklärt hat, kurzfristig die Vertretung der Handels- und Industriekammer Appenzell im IHK-Vorstand wahrzunehmen. Als Nachfolger von Nationalrat Arthur Loepfe wird Ruedi Eberle, Gontenbad, vorgeschlagen. Er ist Landwirt mit Meisterprüfung und arbeitet heute als Geschäftsführer und VR-Präsident der Golf Gonten AG. Seit 2010 ist er Präsident der Handels- und Industriekammer Appenzell. Ruedi Eberle ist als SVP-Politiker Mitglied des Grossen Rates von Appenzell, dem er im Amtsjahr 2009/2010 als Grossratspräsident vorstand.

Wahl:

Ruedi Eberle wird von der Versammlung ohne Gegenstimme in den Vorstand der IHK St.Gallen-Appenzell gewählt.

5.2. Wahl des IHK-Präsidenten

Nachdem er seit 1994 im IHK-Vorstand engagiert ist und seit 2003 als Präsident amtiert, tritt Konrad Hummler an dieser Generalversammlung zurück.

Als sein Nachfolger ist vom IHK-Vorstand Peter Spenger vorgeschlagen. Nach einer Berufslehre bei der Bühler AG absolvierte Peter Spenger eine Ausbildung zum Militärberufspiloten und war sechs Jahre Mitglied des Überwachungsgeschwaders Dübendorf. Anschliessend war er elf Jahre als Linienpilot bei der Swissair tätig, bevor er Anfang der 1990er Jahre eine Einzelfirma für den Steuerungs- und Bau gründete. 1995 wurde er im Rahmen eines Management-Buy-in Geschäftsführer und Mehrheitsaktionär der Telsonic AG in Bronschhofen. Im Sinne einer langfristigen Planung seiner Nachfolge entschied Spenger vor Jahren, seine Anteile an der Telsonic AG schrittweise zu verkaufen. Als Folge des Verkaufs trat er per 30. Juni 2010 auch als CEO zurück. Heute führt Peter Spenger ein Family Office mit Sitz in Wil. Peter Spenger ist langjähriger Präsident der Arbeitgebervereinigung Region Wil und seit Juni 2009 Vorstandsmitglied der IHK St.Gallen-Appenzell.

Wahl:

Peter Spenger wird ohne Gegenstimme als neuer Präsident der IHK St.Gallen-Appenzell gewählt.

Konrad Hummler weist darauf hin, dass die Vakanz, die durch seinen Rücktritt im Vorstand entstanden ist, im Rahmen der ordentlichen Neuwahlen im Jahre 2012 geschlossen wird.

6. Allgemeine Umfrage

Im Rahmen der Umfrage wird keine Wortmeldung von Seiten der Generalversammlung gewünscht.

Der neu gewählte Präsident Peter Spenger betritt die Bühne und würdigt die grossen Verdienste von Konrad Hummler zu Gunsten der IHK St.Gallen-Appenzell. Peter Spenger informiert, dass die Statuten der IHK St.Gallen-Appenzell in Art. 10 die Möglichkeit vorsehen, verdiente Mitglieder zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Der Vorstand der IHK ist der Überzeugung, dass Konrad Hummler diese Ehre verdient hat und stellt der Versammlung den Antrag, Konrad Hummler die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Abstimmung

Mit einem kräftigen Applaus wird Konrad Hummler zum Ehrenmitglied der Industrie- und Handelskammer St.Gallen-Appenzell ernannt.

Als Abschiedsgeschenk wurde für Konrad Hummler bei Noldi Alder eine Auftragskomposition für eine Original Appenzeller Streichmusik bestellt. Die Komposition heisst „Em Konrad Hummler siis“ und wird im Rahmen der Generalversammlung von der Streichmusik der Bank Wegelin, bei der üblicherweise Konrad Hummler die Geige spielt, uraufgeführt.

7. Schlusswort Alois Gunzenreiner

Als Gemeindepräsident von Wattwil richtet Alois Gunzenreiner sein Schlusswort an die Generalversammlung.

Der neu gewählte IHK-Präsident Peter Spenger weist die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Abschluss der GV auf die nächsten Veranstaltungen hin:

IHK-Generalversammlung 2012:
Mittwoch, 13. Juni, in Rapperswil

Zukunft Ostschweiz 2011:
Montag, 21. November

5. Ostschweizer IHK-Symposium 2012:
Montag, 13. Februar

Peter Spenger bedankt sich bei den Mitgliedern für ihre Teilnahme. Einen herzlichen Dank richtet er an alle, welche die diesjährige Generalversammlung unterstützt haben. Dies sind einerseits die Sponsoren des GV-Heftes, die mit ihren Reportagen einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung der GV leisteten.

Ein weiterer Dank geht an die Partner vor Ort. Dies ist in erster Linie die Arbeitgebervereinigung Region Toggenburg unter der Leitung ihres Präsidenten Ruedi Bannwart.

Einen entscheidenden Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung haben auch die 6 Unternehmen geleistet, die sich für eine Besichtigung ihrer Unternehmungen zur Verfügung stellten.

Zum Schluss lädt der Präsident zum weiteren Verweilen beim Apéro riche mit Toggenburger Spezialitäten ein.

St.Gallen, 16. Juni 2011

Der Präsident:

Handwritten signature of Konrad Hummler in black ink.

Dr. Konrad Hummler

Der Protokollführer:

Handwritten signature of René Güntensperger in black ink.

René Güntensperger